

Stichwahl um Präsidentenamt in Südossetien

Zchinwali. Nach Forderungen eines Russland-Beitritts hat der Chef des international nicht anerkannten Südossetien die erste Runde der Präsidentenwahl verloren. Anatoli Bibilow landete mit 33,5 Prozent der Stimmen hinter dem Herausforderer Alan Gaglojew, der auf 36,9 Prozent kam. Bibilow hatte Ende März eine baldige Volksabstimmung über den Beitritt der Kaukasusregion zu Russland gefordert. Gaglojew hingegen hatte sich vor der Wahl gegen einen schnellen Beitritt ausgesprochen. Solche Handlungen seien derzeit kontraproduktiv für Russland, sagte er auch mit Blick auf den Krieg in der Ukraine. In zwei Wochen soll am 24. April eine Stichwahl über die Besetzung des Amts entscheiden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/424495.stichwahl-um-präsidentenamt-in-südossetien.html>